

## Aktuelles aus den Mitgliedsverbänden des DBS

12.11.2019

### Laura Löffler und Christoph Küffner treten „großes Erbe“ an



Freuen sich auf die neue Herausforderung: Das neue Führungsduo Christoph Küffner und Laura Löffler © DRS

Der Fachbereich Rollstuhlbasketball des Deutschen Rollstuhlsportverbands e.V. (DRS) hat ein neues Führungsteam: Christoph Küffner aus München wurde am 1. November in Frankfurt einstimmig durch den Vorstand des Fachausschusses zum neuen Vorsitzenden berufen. Die neue stellvertretende Vorsitzende wird Laura Löffler aus Mülheim an der Ruhr. Bis zur Basketballvertreterversammlung 2021 werden die beiden den Fachbereich Rollstuhlbasketball kommissarisch leiten.

„Ich habe mich sehr über unsere Berufung gefreut. Laura und ich kennen uns schon lange. Wir sind seit vielen Jahren durch den Rollstuhlbasketball miteinander verbunden, haben dort bereits mehrfach miteinander gearbeitet“, sagt Christoph Küffner, der seit mehr als 13 Jahren in administrativen Funktionen für den Rollstuhlbasketball tätig ist. Küffner war unter anderem Teammanager der Deutschen Rollstuhlbasketball Nationalmannschaft der Herren (2010-2016) sowie Geschäftsführer der Rollstuhlbasketball Bundesliga (RBBL).

Laura Löffler, die unter anderem Geschäftsführerin der Rollstuhlbasketball Weltmeisterschaft 2018 in Hamburg war und zwischen 2011 und 2017 für den DRS tätig gewesen ist, sieht im künftigen kommissarischen Führungsgespann eine gelungene Kombination: „Christoph und ich werden uns gut ergänzen.“

„Unser großes Ziel ist es, den Rollstuhlbasketball in Deutschland zukunftssträchtiger aufzustellen“, sagt Küffner, der dabei nicht auf Löfflers „enorme Erfahrung in den Strukturen des Sports“ verzichten möchte. Um dies zu erreichen, müsse der Fachbereich Rollstuhlbasketball laut Löffler unter anderem neu strukturiert werden, „sodass sowohl die Spitze als auch die Basis – vor allem der Nachwuchs – weiter vorangebracht werden kann.“

„Laura und ich treten ein großes Erbe an: Ulf Mehrens und Werner Otto haben in ihrer Amtszeit als Vorsitzende des Fachbereichs Rollstuhlbasketball sehr viel erreicht“, sagt Küffner, der es als „Ehre“

bezeichnet, zusammen mit Löffler in die Fußstapfen von Mehrens und Otto treten zu dürfen. Mehrens, Vorsitzender des DRS und Präsident der International Wheelchair Basketball Federation (IWBF), wurde 2008 für sein außergewöhnliches Engagement im Behindertensport mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. „Wir wollen die Arbeit von Ulf Mehrens fortführen und fortleben“, sagt Löffler.

Küffner und Löffler mache es „einfach ungemein Spaß“, sich im Rollstuhlbasketball zu engagieren und neue Dinge zu gestalten. „Ich freue mich vor allem auf die Zusammenarbeit mit all den Menschen vom DRS und jenen im Hintergrund, die diese tolle Sportart zu dem machen, was sie ist“, sagt Küffner.

Die ehrenamtliche Stelle des Vorsitzenden im Fachbereich Rollstuhlbasketball war vakant geworden, weil Jörg Max Fröhlich, der im März diesen Jahres zum Vorsitzenden berufen wurde, im Oktober zurückgetreten war. Küffner und Löffler werden den Fachbereich Rollstuhlbasketball bis zur nächsten BVV 2021 leiten.

Zu den Personen:

Christoph Küffner, 34, arbeitet hauptberuflich für die Danone GmbH und ist dort als Head of Customer Service für Deutschland, Österreich und die Schweiz tätig. Zwischen 2010 und 2016 war er Teammanager der deutschen Rollstuhlbasketball Nationalmannschaft. Zudem war er als Geschäftsführer der Rollstuhlbasketball Bundesliga (RBBL), Manager des bayerischen Rollstuhlbasketball Landeskaders sowie als Manager des RSV Bayreuth tätig. Er lebt in München.

Laura Löffler, 37, arbeitet hauptberuflich als Bereichsleiterin Sportorganisation des Behinderten- und Rehabilitationssportverbands Nordrhein-Westfalen e.V. (BRSNW). 2018 war Löffler Geschäftsführerin der Rollstuhlbasketball Weltmeisterschaft 2018 in Hamburg. Zwischen 2011 und 2017 arbeitete sie im Deutschen Rollstuhlsportverband (DRS) und war während dieser Zeit auch Teil des Lokalen Organisationskomitees (LOK) der Rollstuhlbasketball Europameisterschaft 2013 in Frankfurt.

document.write('

');